

MEDIENMITTEILUNG vom 15. Juni 2021**Basels Regenbogenkirche wird ausgezeichnet**

Die Offene Kirche Elisabethen (OKE) erhält in diesen Tagen als erste kirchliche Institution das renommierte «Swiss-LGBTI Label». Sie lässt den Kirchenraum im Juni in Regenbogenfarben erstrahlen.

Die OKE erhält in diesem Jahr das zum dritten Mal vergebene Label, neben Firmen wie der UBS, der Novartis und auch Swisscom und Bluewin. Nonprofit-Träger dieses Preises sind in diesem Jahr beispielsweise die Stiftung Stapferhaus in Lenzburg. Die diesjährige Verleihungszeremonie findet in festlichem Rahmen am Mittwoch 16.6., 17 Uhr in der Zürcher Wasserkirche statt. Wer live dabei sein möchte, kann dies über Youtube. Siehe QR-Code.

Die Verleihung des Labels sei «ein wichtiges gesellschaftliches Signal», schreibt die gleichnamige Organisation «Swiss LGBTI-Label». Mit der Auszeichnung werde «mehr Bewusstsein für Diversität und Inklusion in Unternehmen und Organisationen geschaffen.» Die prämierten Firmen und Institutionen «leben eine Kultur der Offenheit, Inklusion und Wertschätzung gegenüber ihren LGBTI-Mitarbeitenden.» Das Label sei «Gradmesser für eine offene Arbeitskultur» und verschaffe den Labeltragenden unter anderem einen Vorteil auf dem Arbeitsmarkt als attraktive Arbeitgebende.

Der Vorstand und die beiden Leitenden der OKE freuen sich sehr über diese Anerkennung ihrer jahrelange Arbeit, die auch die Arbeit der Mutterkirchen der OKE im Bereich Inklusion von anders Liebenden würdigt: Die Evangelisch-Reformierte Kirche Basel-Stadt und -Land und die Römisch-Katholische Kirche Basel-Stadt.

Christoph Hermann, der Präsident der reformierten Kirche Baselland sagt aus diesem Anlass: «Dass das Label an die OKE verliehen wird, freut uns und widerspiegelt, was auch die Reformierte Kirche Baselland seit vielen Jahren lebt: Alle sind von Gott gewollt, so sie geschaffen sind.» Sein Baselstädtischer Kollege Lukas Kundert analysiert: «In einem Akt der Entfremdung von dem, was Liebe ist, hat das 19. Jahrhundert Liebe auf Fortpflanzung reduziert und damit Herrschaft begründet - über Frauen und Männer, und vor allem *gegen* Schwule und Lesben. Dass auch Kirchen dabei mitmachten, ist schlimm. Ich freue mich über dieses Label für die OKE. Sie ist eine Kirche, in der niemand nicht-sein darf.»

Die OKE ist ein Verein, der seit 27 Jahren die Basler Elisabethenkirche als geistlich-sozial-kulturellen Ereignisort im Herzen von Basel führt. Ihr Selbstverständnis ist es, «die Kirche für alle» zu sein. Sie setzt sich neben der LBGTI-Inklusion auch für Geflüchtete oder Armutsbetroffene ein. Das Pfarrhaus der OKE an der Elisabethenstrasse wird seit diesem Jahr als «Begegnungsort Elisabethen» geführt, der Begegnung von benachteiligten Bevölkerungsgruppen mit der Mehrheitsbevölkerung ermöglicht.

Die OKE engagiert sich für die LGBTI-Community in der Metropolregion Basel seit 28 Jahren, indem sie der Gottesdienstgemeinde «Lesbisch-Schwule Basiskirche» Heimat gibt und deren Regenbogengottesdienste mit anbietet. Das Gesprächsformat «Basel im Gespräch» der OKE hat in den letzten Jahren auch häufig Podiumsdiskussionen zu relevanten Themen durchgeführt, wie «Ehe für alle», dem «Diskriminierungsverbot von Homosexualität» im Strafrecht und zuletzt einer Runde von Transpersonen mit dem Generalsekretär des Basler Präsidialdepartements.

Offene Kirche Elisabethen

Ereignisort im Basler Zentrum – vielfältig, offen, belebt

Der neugotische Kirchenraum der Elisabethenkirche wird während des „Pride“-Monats Juni in Regenbogenfarben erleuchtet. Der weltweit gefeierte «Pridemonth» («Monat des Stolzes») Juni erinnert an die Stonewall-Unruhen am 28. Juni 1969, wo schwule Männer und Transpersonen rund um das «Stonewall-Inn» der damals üblichen Polizeigewalt gegen LGBTI-Menschen zum ersten Mal mit Widerstand begegneten. Die Regenbogenfarben und -fahne sind einerseits das Symbol für die internationale LGBTI-Bewegung und wurden von Harvey Milk, dem ersten offen schwulen Stadtrat San Franciscos gebrandet; andererseits ist der Regenbogen in der christlichen Bildwelt ein Zeichen für die Verbindung von Gott mit der Welt und den Menschen.

(4000 Zeichen, zur sofortigen Veröffentlichung) Weitere Auskünfte gibt der Leiter der OKE, Pfr. Frank Lorenz unter frank.lorenz@oke-bs.ch

Fotos folgen im Laufe des Tages bzw nach der Verleihungszeremonie am 17.6.

Der QR-Code zum Livestream liegt bei. Ein Foto der Kirche in Regenbogenfarben liegt bei.

